

grenzten Randleiste in der Weise an, daß sie an allen vier Seiten um jenes große Mittelfeld lief. Die Inschrift beschränkte sich auf das Notwendigste und wandte verschiedene Abkürzungen an. Als Beispiel diene die schon erwähnte Grabplatte für die Gräfin Anna von Fürstenberg-Haslach (gest. 1341) in der Haslacher Stadtkirche, die in Heft 3 der „Ortenau“, S. 67 abgebildet ist (O = obiit = starb, DNA = domina = Frau).

Nun wollen wir versuchen, ob wir noch etwas Näheres über den verstorbenen Schultheißen und seine Familie erfahren können. Seine Geburtszeit ist nicht mehr zu ermitteln, da in Haslach damals noch keine Taufregister geführt wurden. Wollen wir aber den Namen und Todestag seines Vaters wissen, so brauchen wir nur wenige Schritte an der Kirchhofmauer nach rechts zu gehen, dann lesen wir beides auf einem Grabstein! Die Form dieses Steins und der Inschrift, die Art der Worttrennung ist genau die gleiche wie bei dem besprochenen, sodaß er sicher von dem gleichen Steinmetz <sup>5)</sup> stammt. Da er für eine Einzelperson bestimmt war, ist die Platte etwas kleiner, auch fehlen die zwei Ziernischen in den oberen Ecken.

Die Inschrift lautet: DEN 27. DECEMB  
RIS ANNO 1608 ST  
ARB DER ERNHA  
FT UND VIRNEM  
MARTHIN BILD  
TSTEIN BURGE  
R ALHIE DESEN  
SEEL GOTT GNE  
DIG SEY AMEN.

Nun geht aus dieser Inschrift keineswegs hervor, daß der Verstorbene in irgendwelchen verwandtschaftlichen Beziehungen zu dem Schultheißen stand, doch zeigt der Eintrag im Sterbebuch eindeutig, daß er sein Vater war. Der Eintrag lautet: „A<sup>o</sup> Dni <sup>6)</sup> 1608 27. Decembris ist in Christo gottseeliglich entschlaffen Martinus Bildstein, Herren Jergen Bildsteinen Schuldhaißen alhie Vatter, sehr alter Mann. Cuius aia <sup>7)</sup> quiescat in Dno! <sup>8)</sup> Amen! Amen! Amen.“

Seit wann dieses Geschlecht in Haslach ansässig war, ist nicht bekannt. In einem Schatzungsrodel des Jahres 1580 ist Martin Bild-

5) wohl Balthasar Waldh, der auch das schöne Portal Hauptstraße 25 geschaffen hat (Abbild. Kunstdenkm. des Kreises Offenburg S. 605)

6) Abkürzung für Anno Domini = Im Jahre des Herrn

7) Abkürzung für anima = Seele

8) Abkürzung für in Domino = im Herrn